

# Geprüfter Jahresbericht

zum 31. Oktober 2025

## PRIME VALUES

Ein Investmentfonds mit Sondervermögenscharakter als Umbrella (fonds commun de placement à compartiments multiples) gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen in seiner jeweils gültigen Fassung

K717



HAUCK &  
AUFHÄUSER  
FUND SERVICES

Verwaltungsgesellschaft



HAUCK  
AUFHÄUSER  
LAMPE

Verwahrstelle

### **Sehr geehrte Damen und Herren,**

der vorliegende Bericht informiert Sie umfassend über die Entwicklung des Investmentfonds PRIME VALUES mit seinem Teilfonds PRIME VALUES Equity.

Vorgenannter Fonds ist ein nach Luxemburger Recht in der Form eines Umbrellafonds (fonds commun de placement à compartiments multiples) errichtetes Sondervermögen aus Wertpapieren und sonstigen Vermögenswerten. Er wurde nach Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen in seiner jeweils gültigen Fassung ("Gesetz von 2010") gegründet und erfüllt die Anforderungen der Richtlinie des Rates der Europäischen Gemeinschaften 2009/65/EG vom 13. Juli 2009, zuletzt geändert durch die Richtlinie 2014/91/EU des Europäischen Parlamentes und des Rates vom 23. Juli 2014 ("Richtlinie 2009/65/EG").

Zeichnungen können nur auf Grundlage des aktuellen Verkaufsprospekts, des Basisinformationsblattes für verpackte Anlageprodukte für Kleinanleger und Versicherungsanlageprodukte (PRIIP) zusammen mit dem Zeichnungsantragsformular, dem letzten Jahresbericht und gegebenenfalls dem letzten Halbjahresbericht erfolgen.

Sonstige wichtige Informationen an die Anteilinhaber werden grundsätzlich auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft ([www.hauck-aufhaeuser.com](http://www.hauck-aufhaeuser.com)) veröffentlicht. Hier finden Sie ebenfalls aktuelle Fondspreise und Fakten zu Ihren Fonds. Daneben wird, in gesetzlich vorgeschriebenen Fällen, in Luxemburg außerdem eine Veröffentlichung in einer Luxemburger Tageszeitung geschaltet.

Der Bericht umfasst den Zeitraum vom 1. November 2024 bis zum 31. Oktober 2025.



## Inhalt

Management und Verwaltung .....	4
Bericht des Fondsmanagers .....	6
Erläuterungen zu der Vermögensübersicht .....	7
PRIME VALUES Equity .....	10
Bericht des réviseur d'entreprises agréé .....	18
Informationen für die Anleger in der Schweiz (ungeprüft).....	21
Sonstige Hinweise (ungeprüft).....	22



# Management und Verwaltung

## Verwaltungsgesellschaft

### **Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A.**

R.C.S. Luxembourg B28878  
1c, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach  
Gezeichnetes Kapital zum 31. Dezember 2024: EUR 11,0 Mio.

## Aufsichtsrat der Verwaltungsgesellschaft

### **Vorsitzender**

#### **Qiang Liu (seit dem 10. März 2025)**

Vice President  
Fosun International Limited

#### **Dr. Holger Sepp (bis zum 6. März 2025)**

Vorstand  
Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Frankfurt am Main

### **Mitglieder**

#### **Marie-Anne van den Berg**

Independent Director

#### **Andreas Neugebauer**

Independent Director

## Vorstand der Verwaltungsgesellschaft

### **Vorsitzender**

#### **Christoph Kraiker**

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A., Luxemburg

### **Stellvertretende Vorsitzende**

#### **Elisabeth Backes**

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A., Luxemburg

### **Mitglied**

#### **Wendelin Schmitt**

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A., Luxemburg

## Verwahrstelle

### **Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Niederlassung Luxemburg**

7, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach

## Zahl- und Kontaktstellen

### *Großherzogtum Luxemburg*

#### **Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Niederlassung Luxemburg**

7, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach

### *Bundesrepublik Deutschland*

#### **Kontaktstelle Deutschland:**

**Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A.**  
1c, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach

### *Republik Österreich*

#### **Kontaktstelle/Informationsstelle Österreich**

**Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG**  
Am Belvedere 1, A-1100 Wien



## Schweiz

Zahlstelle in der Schweiz  
**Frankfurter Bankgesellschaft (Schweiz) AG**  
Börsenstrasse 16, CH-8001 Zürich

Vertreter in der Schweiz  
**ACOLIN Fund Services AG**  
Maintower, Thurgauerstrasse 36/38, CH-8050 Zürich

## Fondsmanager

**Arete Ethik Invest AG**  
Talstrasse 58, CH-8001 Zürich

## Abschlussprüfer

**KPMG Audit S.à r.l.**  
Cabinet de révision agréé  
39, Avenue John F. Kennedy, L-1855 Luxemburg

## Register- und Transferstelle

**Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A.**  
1c, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach

Auslagerung an:

**Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Niederlassung Luxemburg (seit dem 1. Juli 2025)**  
7, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach

**Hauck & Aufhäuser Administration Services S.A. (bis zum 30. Juni 2025)**  
1c, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach

Die Verwaltungsgesellschaft hat ab dem 1. Juli 2025 die Funktion der Register- und Transferstelle unter ihrer Verantwortung, Kontrolle und auf ihre Kosten an die Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Niederlassung Luxemburg, mit Sitz in 7, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach, ausgelagert.



# Bericht des Fondsmanagers

## Rückblick

Das Aktienjahr 2024 endete sehr erfreulich. Der US-Aktienmarkt konnte aufgrund der erneut sehr guten Entwicklung der größten Technologie-Unternehmen, die sogenannten Magnificent 7, auf EUR-Basis um über 30 % zulegen, während der europäische Aktienmarkt lediglich 5,5 % hinzugewann.

Der Start in das neue Börsenjahr 2025 war dementsprechend von großer Zuversicht geprägt. Die Hoffnungen auf einen baldigen Frieden in der Ukraine, das relativ günstige Bewertungsniveau und die Aussicht auf weiter fallende Zinsen sorgten insbesondere an den europäischen Aktienmärkten in den ersten Wochen des Jahres für eine dynamische Aufwärtsbewegung.

Erst als im Februar und März seitens der US-Administration damit begonnen wurde, die ersten Zölle gegen China, Kanada und Mexiko einzuführen, stieg die Unsicherheit allmählich an. Während sich die europäischen Börsen im Februar noch gut halten konnten, kippten die US-Börsen bereits in der zweiten Februarhälfte nach unten weg. Insbesondere der Technologieindex Nasdaq, aber auch der S&P verloren im Vergleich zu den europäischen Aktienmärkten überproportional. Ende März zeigten sich dann aber – im Einklang zu den globalen Aktienmärkten – erste Schwächetendenzen an den europäischen Aktienmärkten, die sich Anfang April am sogenannten „Liberation Day“ infolge von Trumps Zollplänen weltweit noch deutlich verstärkten. Die Ankündigung umfassender US-Strafzölle sorgte für Verunsicherung und schürte weltweit Rezessionsängste. Eine Woche später und wenige Stunden nach Inkrafttreten der neuen Zölle wurden diese aber bereits wieder für 90 Tage ausgesetzt. Infolgedessen erholten sich die weltweiten Aktienmärkte wieder, was dazu führte, dass viele Aktienmärkte bis Ende April die anfänglichen Kursabschläge wieder kompensierten bzw. teilweise sogar überkompensierten. Es schien, als würden die Kapitalmärkte der anfänglich eskalierenden Handelspolitik stetig weniger Gewicht beimessen und mit einem Zurückrudern von Präsident Trump rechnen. Auffällig war, dass der im ersten Quartal noch starke Gegenwind für Wachstumsunternehmen nach dem Liberation Day drehte, sodass viele US-Aktien zu ihrer gewohnten relativen Stärke zurückfanden, der europäische Aktienmarkt tendenziell aber in eine Seitwärtsbewegung überging.

Im weiteren Jahresverlauf blieben Trumps Zollpolitik, die Gewinnentwicklung der Unternehmen, die tendenziell eine positive Dynamik aufwiesen, sowie die geopolitische Lage und die Inflationsentwicklung, aber auch die Konjunktorentwicklung in den USA und in Europa die marktbestimmenden Themen. Insbesondere die Konjunkturabkühlung in den USA veranlasste die US-Notenbank im September dazu, den Leitzins erstmals in 2025 zu senken.

## Entwicklung

Der Anteilwert des PRIME VALUES Equity A konnte im Berichtszeitraum (01.11.2024 bis 31.10.2025) um 3,52 % ansteigen. Die Aktiengewichtung lag im Berichtszeitraum zwischen 91 und 97 %.

Zu Beginn des Geschäftsjahres waren 45 % des Portfolios in europäische und 16 % in Schweizer Aktien investiert, der Anteil nordamerikanischer Aktien betrug 34 %, der Rest war in Cash investiert. Zum Ende des Geschäftsjahres lag die Aktiengewichtung in Europa bei knapp 55 %, in der Schweiz bei 12 % und auf Nordamerika entfielen knapp 26 %. Der Rest wurde in Cash gehalten.

## Ausblick

Angesichts der verbesserten monetären Rahmenbedingungen und weiter ansteigender Staatsausgaben ist es gut möglich, dass sich das Wirtschaftswachstum in Europa auf Sicht der nächsten 12 Monate positiv entwickelt. Allerdings sieht sich die Exportwirtschaft mit immer größeren Herausforderungen konfrontiert. Neben den höheren Handelszöllen belasten hohe Energiekosten und der stärkere Wettbewerb aus Asien die Wachstumsaussichten.

In den USA war zuletzt eine Abschwächung am Arbeitsmarkt sowie eine Verlangsamung des Wachstums zu beobachten. Aktuell ist jedoch davon auszugehen, dass die US-Notenbank die Zinsen tendenziell senkt, was die Lage stabilisieren sollte. Die hohe Aktienmarktbewertung wirft hingegen die Frage auf, ob sich das Kurssteigerungspotential der vergangenen Jahre so fortschreiben lässt. Insbesondere dann, wenn sich die Wachstumsaussichten in den USA eintrüben und Inflationsrisiken wieder zunehmen.



# Erläuterungen zu der Vermögensübersicht

zum 31. Oktober 2025

Der vorliegende Bericht wurde gemäß den in Luxemburg geltenden Vorschriften nach LUX GAAP auf dem Grundsatz der Unternehmensfortführung erstellt.

Der Wert eines Anteils ("Anteilwert") lautet auf die im Verkaufsprospekt des jeweiligen Teilfonds festgelegte Währung der Anteilklasse ("Anteilklassenwährung"). Er wird unter Aufsicht der Verwahrstelle von der Verwaltungsgesellschaft oder einem von ihr beauftragten Dritten an jedem im Verkaufsprospekt des jeweiligen Teilfonds festgelegten Tag ("Bewertungstag") berechnet. Die Berechnung des Teilfonds und seiner Anteilklassen erfolgt durch Teilung des Netto-Teilfondsvermögens der jeweiligen Anteilklasse durch die Zahl der am Bewertungstag im Umlauf befindlichen Anteile dieser Anteilklasse. Soweit in Jahres- und Halbjahresberichten sowie sonstigen Finanzstatistiken aufgrund gesetzlicher Vorschriften oder gemäß den Regelungen des Verwaltungsreglements Auskunft über die Situation des Fondsvermögens des Fonds insgesamt gegeben werden muss, erfolgen diese Angaben in Euro ("Referenzwährung"), und die Vermögenswerte der jeweiligen Teilfonds werden in die Referenzwährung umgerechnet.

Das Netto-Fondsvermögen wird nach folgenden Grundsätzen berechnet:

- a) Die im Fonds enthaltenen Zielfondsanteile werden zum letzten festgestellten und erhältlichen Anteilwert bzw. Rücknahmepreis bewertet.
- b) Der Wert von Kassenbeständen oder Bankguthaben, Einlagenzertifikaten und ausstehenden Forderungen, vorausbezahlten Auslagen, Bardividenden und erklärten oder aufgelaufenen und noch nicht erhaltenen Zinsen entspricht dem jeweiligen vollen Betrag, es sei denn, dass dieser wahrscheinlich nicht voll bezahlt oder erhalten werden kann, in welchem Falle der Wert unter Einschluss eines angemessenen Abschlages ermittelt wird, um den tatsächlichen Wert zu erhalten.
- c) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden, wird auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses ermittelt, sofern nachfolgend nichts anderes geregelt ist.
- d) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder auf einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für Vermögenswerte, welche an einer Börse oder auf einem anderen Markt wie vorerwähnt notiert oder gehandelt werden, die Kurse entsprechend den Regelungen in c) den tatsächlichen Marktwert der entsprechenden Vermögenswerte nicht angemessen widerspiegeln, wird der Wert solcher Vermögenswerte auf der Grundlage des vernünftigerweise vorhersehbaren Verkaufspreises nach einer vorsichtigen Einschätzung ermittelt.
- e) Der Liquidationswert von Futures, Forwards oder Optionen, die nicht an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, entspricht dem jeweiligen Nettoliquidationswert, wie er gemäß den Richtlinien des Vorstands auf einer konsistent für alle verschiedenen Arten von Verträgen angewandten Grundlage festgestellt wird. Der Liquidationswert von Futures, Forwards oder Optionen, welche an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, wird auf der Grundlage der letzten verfügbaren Abwicklungspreise solcher Verträge an den Börsen oder organisierten Märkten, auf welchen diese Futures, Forwards oder Optionen vom Fonds gehandelt werden, berechnet; sofern ein Future, ein Forward oder eine Option an einem Tag, für welchen der Nettovermögenswert bestimmt wird, nicht liquidiert werden kann, wird die Bewertungsgrundlage für einen solchen Vertrag vom Vorstand in angemessener und vernünftiger Weise bestimmt.
- f) Swaps werden zu ihrem Marktwert bewertet. Es wird darauf geachtet, dass Swap-Kontrakte zu marktüblichen Bedingungen im exklusiven Interesse des Fonds abgeschlossen werden.
- g) Geldmarktinstrumente können zu ihrem jeweiligen Verkehrswert, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und allgemein anerkannten, von Wirtschaftsprüfern nachprüfaren Bewertungsregeln festlegt, bewertet werden.
- h) Sämtliche sonstige Wertpapiere oder sonstige Vermögenswerte werden zu ihrem angemessenen Marktwert bewertet, wie dieser nach Treu und Glauben und entsprechend dem der Verwaltungsgesellschaft auszustellenden Verfahren zu bestimmen ist.
- i) Die auf Wertpapiere entfallenden anteiligen Zinsen werden mit einbezogen, soweit diese nicht im Kurswert berücksichtigt wurden (Dirty-Pricing).
- j) Der Wert aller Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, welche nicht in der Währung des Teilfonds ausgedrückt sind, wird in diese Währung zu den zuletzt verfügbaren Devisenkursen umgerechnet. Wenn solche Kurse nicht verfügbar sind, wird der Wechselkurs nach Treu und Glauben und nach dem vom Vorstand aufgestellten Verfahren bestimmt.

Die Verwaltungsgesellschaft kann nach eigenem Ermessen andere Bewertungsmethoden zulassen, wenn sie dieses im Interesse einer angemesseneren Bewertung eines Vermögenswertes des Fonds für angebracht hält.

Zum 31. Oktober 2025 wurden die Wertpapiere des Investmentportfolios, wie im Verkaufsprospekt beschrieben, zum letzten verfügbaren Kurs bewertet. Aufgrund der Marktbewegungen zwischen dem 30. Oktober 2025 und 31. Oktober 2025 ergibt sich für den Fonds unter Zugrundelegung der Wertpapierkurse per Ultimo ein Bewertungsunterschied von -47.721,58 EUR, welcher einen signifikanten Einfluss i.H.v. -0,75 % auf das Nettofondsvermögen darstellt.

Wenn die Verwaltungsgesellschaft der Ansicht ist, dass der ermittelte Anteilwert an einem bestimmten Bewertungstag den tatsächlichen Wert der Anteile des Teilfonds nicht wiedergibt, oder wenn es seit der Ermittlung des Anteilwertes beträchtliche Bewegungen an den betreffenden Börsen und/oder Märkten gegeben hat, kann die Verwaltungsgesellschaft beschließen, den Anteilwert noch am selben Tag zu aktualisieren. Unter diesen Umständen werden alle



für diesen Bewertungstag eingegangenen Anträge auf Zeichnung und Rücknahme auf der Grundlage des Anteilwertes eingelöst, der unter Berücksichtigung des Grundsatzes von Treu und Glauben aktualisiert worden ist.

Sofern für den jeweiligen Teilfonds zwei oder mehrere Anteilklassen gemäß Artikel 5 Nr. 3 des Verwaltungsreglements eingerichtet sind, ergeben sich für die Anteilwertberechnung folgende Besonderheiten:

- Die Anteilwertberechnung erfolgt nach den vorstehend aufgeführten Kriterien für jede Anteilklasse separat.
- Der Mittelzufluss aufgrund der Ausgabe von Anteilen erhöht den prozentualen Anteil der jeweiligen Anteilklasse am gesamten Wert des Netto-Fondsvermögens. Der Mittelabfluss aufgrund der Rücknahme von Anteilen vermindert den prozentualen Anteil der jeweiligen Anteile am gesamten Wert des Netto-Fondsvermögens.
- Im Fall einer Ausschüttung vermindert sich der Anteilwert der Anteile der ausschüttungsberechtigten Anteilklasse um den Betrag der Ausschüttung. Damit vermindert sich zugleich der prozentuale Anteil dieser Anteilklasse am gesamten Wert des Netto-Fondsvermögens, während sich der prozentuale Anteil einer oder mehrerer anderer, nicht ausschüttungsberechtigter Anteilklassen am gesamten Netto-Fondsvermögen erhöht.

Für den jeweiligen Teilfonds kann ein Ertragsausgleichsverfahren durchgeführt werden.

Die Verwaltungsgesellschaft kann für umfangreiche Rücknahmeanträge, die nicht aus den liquiden Mitteln und zulässigen Kreditaufnahmen des Fonds befriedigt werden können, den Anteilwert auf der Basis der Kurse des Bewertungstages bestimmen, an welchem sie für den Fonds die erforderlichen Wertpapierverkäufe vornimmt; dies gilt dann auch für gleichzeitig eingereichte Zeichnungsaufträge für den Fonds.

Im Geschäftsjahr kamen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps im Sinne der Verordnung (EU) 2015/2365 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2015 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 ("SFTR") zum Einsatz. Somit sind im Jahresbericht keine Angaben im Sinne von Artikel 13 der genannten Verordnung an die Anleger aufzuführen.



## Wertentwicklung des Netto-Fondsvermögens im Berichtszeitraum (nach BVI-Methode exkl. Verkaufsprovision)

PRIME VALUES Equity A / LU0470356352 (vom 1. November 2024 bis 31. Oktober 2025)

3,52 %

Die Wertentwicklung ist die prozentuale Veränderung zwischen dem angelegten Vermögen am Anfang des Anlagezeitraumes und seinem Wert am Ende des Anlagezeitraumes und beruht auf der Annahme, dass etwaige Ausschüttungen wieder angelegt wurden. Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu.

## Gesamtkostenquote (Total Expense Ratio/TER) des Netto-Fondsvermögens (nach BVI-Methode inkl. Performance Fee)

PRIME VALUES Equity A / LU0470356352 (vom 1. November 2024 bis 31. Oktober 2025)

2,83 %

Die Gesamtkostenquote (TER) des Netto-Fondsvermögens drückt die Summe der Kosten und Gebühren als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

## Gesamtkostenquote (Total Expense Ratio/TER) des Netto-Fondsvermögens (nach BVI-Methode exkl. Performance Fee)

PRIME VALUES Equity A / LU0470356352 (vom 1. November 2024 bis 31. Oktober 2025)

2,47 %

## Performance Fee

PRIME VALUES Equity A / LU0470356352 (vom 1. November 2024 bis 31. Oktober 2025)

0,36 %

## Häufigkeit der Portfolioumschichtung (Portfolio Turnover Rate/TOR)

PRIME VALUES Equity (vom 1. November 2024 bis 31. Oktober 2025)

54 %

Die ermittelte absolute Anzahl der Häufigkeit der Portfolioumschichtung stellt das Verhältnis zwischen den Wertpapierankäufen und Wertpapierverkäufen, den Mittelzu- und -abflüssen sowie des durchschnittlichen Netto-Fondsvermögens für den oben aufgeführten Berichtszeitraum dar.

## Verwendung der Erträge

Die ordentlichen Erträge aus Zinsen und/oder Dividenden abzüglich Kosten sowie netto realisierte Kursgewinne für PRIME VALUES Equity A werden grundsätzlich ausgeschüttet. Für das abgelaufene Geschäftsjahr wurde noch keine Ausschüttung vorgenommen.

## Veröffentlichungen

Der jeweils gültige Ausgabe- und Rücknahmepreis der Anteile, sowie alle sonstigen, für die Anteilinhaber bestimmten Informationen können jederzeit am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle sowie bei den Zahl- und Vertriebsstellen erfragt werden.

## Informationen zu Vergütungen

Angaben zu den Vergütungen können Sie dem aktuellen Verkaufsprospekt entnehmen.

Im Rahmen der Tätigkeit des Fonds bestanden für das abgelaufene Geschäftsjahr keine Vereinbarungen über die Zahlung von "Soft Commissions" oder ähnlichen Vergütungen. Weder der Verwalter noch eine mit ihm verbundene Stelle haben für das abgelaufene Geschäftsjahr Kickback Zahlungen oder sonstige Rückvergütungen von Maklern oder Vermittlern erhalten.

## Besteuerung des Fonds in Luxemburg

Das Fondsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg einer Steuer ("taxe d'abonnement") von zurzeit 0,05 % p.a. auf Anteile nicht-institutioneller Anteilklassen. Diese taxe d'abonnement ist vierteljährlich auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Netto-Fondsvermögen zahlbar. Die Einkünfte des Fonds werden in Luxemburg nicht besteuert.

## Transaktionskosten

Für das am 31. Oktober 2025 endende Geschäftsjahr sind im Zusammenhang mit dem Kauf und Verkauf von Wertpapieren, Geldmarktpapieren, Derivaten oder anderen Vermögensgegenständen die unten aufgelisteten Transaktionskosten angefallen. Zu den Transaktionskosten zählen insbesondere Provisionen für Broker und Makler, Clearinggebühren und fremde Entgelte (z.B. Börsenentgelte, lokale Steuern und Gebühren, Registrierungs- und Umschreibengebühren).

PRIME VALUES Equity (vom 1. November 2024 bis 31. Oktober 2025)

10.994,34 EUR



# Vermögensaufstellung zum 31.10.2025

## PRIME VALUES Equity

Da der Fonds PRIME VALUES zum 31.10.2025 aus nur einem Teilfonds, dem PRIME VALUES Equity, besteht, sind die Vermögensaufstellung, die Entwicklung des Fondsvermögens sowie die Ertrags- und Aufwandsrechnung des PRIME VALUES Equity gleichzeitig die konsolidierten obengenannten Aufstellungen des PRIME VALUES.

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 31.10.2025	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
<b>Wertpapiervermögen</b>								<b>5.871.689,54</b>	<b>92,71</b>
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>									
<b>Aktien</b>									
<b>Bundesrep. Deutschland</b>									
Allianz SE vink.Namens-Aktien	DE0008404005	Stück	840,00	0,00	0,00	EUR	356,10	299.124,00	4,72
Beiersdorf AG Inhaber-Aktien	DE0005200000	Stück	1.120,00	0,00	0,00	EUR	91,98	103.017,60	1,63
Covestro AG Inhaber-Aktien	DE0006062144	Stück	2.400,00	0,00	0,00	EUR	59,64	143.136,00	2,26
Hornbach Holding AG&Co.KGaA Inhaber-Aktien	DE0006083405	Stück	1.050,00	1.050,00	0,00	EUR	87,20	91.560,00	1,45
SAP SE Inhaber-Aktien	DE0007164600	Stück	850,00	250,00	0,00	EUR	225,85	191.972,50	3,03
<b>Frankreich</b>									
Air Liquide-SA Ét.Expl.P.G.Cl. Actions Port. EO 5,50	FR0000120073	Stück	1.298,00	0,00	0,00	EUR	170,54	221.360,92	3,50
AXA S.A. Actions Port. EO 2,29	FR0000120628	Stück	4.060,00	0,00	0,00	EUR	39,34	159.720,40	2,52
Compagnie de Saint-Gobain S.A. Actions au Porteur (C.R.) EO 4	FR0000125007	Stück	2.888,00	0,00	0,00	EUR	87,20	251.833,60	3,98
EssilorLuxottica S.A. Actions Port. EO 0,18	FR0000121667	Stück	800,00	0,00	-446,00	EUR	319,50	255.600,00	4,04
L'Oréal S.A. Actions Port. EO 0,2	FR0000120321	Stück	503,00	0,00	0,00	EUR	367,35	184.777,05	2,92
Schneider Electric SE Actions Port. EO 4	FR0000121972	Stück	800,00	250,00	-250,00	EUR	249,00	199.200,00	3,15
<b>Großbritannien</b>									
Halma PLC Registered Shares LS -,10	GB0004052071	Stück	3.800,00	3.800,00	0,00	GBP	35,56	153.624,37	2,43
Marks & Spencer Group PLC Registered Shares LS -,01	GB0031274896	Stück	42.080,00	0,00	0,00	GBP	4,02	192.220,83	3,04
<b>Italien</b>									
ACEA S.p.A. Azioni nom. EO 5,16	IT0001207098	Stück	6.300,00	6.300,00	0,00	EUR	21,20	133.560,00	2,11
Fincobank Banca Fineco S.p.A. Azioni nom. EO -,33	IT0000072170	Stück	6.200,00	6.200,00	0,00	EUR	19,92	123.504,00	1,95
Infrastrutt. Wireless Italiane Azioni nom.	IT0005090300	Stück	14.730,00	0,00	0,00	EUR	9,55	140.597,85	2,22
Prysmian S.p.A. Azioni nom. EO 0,10	IT0004176001	Stück	1.950,00	3.450,00	-1.500,00	EUR	88,02	171.639,00	2,71



Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil des Jahresabschlusses.

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 31.10.2025	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
<b>Niederlande</b>									
ASML Holding N.V. Aandelen op naam EO -,09	NL0010273215	Stück	190,00	250,00	-60,00	EUR	937,50	178.125,00	2,81
Wolters Kluwer N.V. Aandelen op naam EO -,12	NL0000395903	Stück	1.480,00	0,00	0,00	EUR	105,20	155.696,00	2,46
<b>Norwegen</b>									
Mowi ASA Navne-Aksjer NK 7,50	NO0003054108	Stück	5.800,00	9.300,00	-3.500,00	NOK	223,60	111.574,93	1,76
<b>Schweiz</b>									
ABB Ltd. Namens-Aktien SF 0,12	CH0012221716	Stück	4.618,00	0,00	0,00	CHF	59,96	298.539,39	4,71
Alcon AG Namens-Aktien SF -,04	CH0432492467	Stück	2.100,00	0,00	-649,00	CHF	59,74	135.260,38	2,14
Siegfried Holding AG Nam.Akt. SF 0,72	CH1429326825	Stück	1.300,00	1.300,00	0,00	CHF	78,00	109.326,15	1,73
Swiss Life Holding AG Namens-Aktien SF 0,10	CH0014852781	Stück	235,00	0,00	0,00	CHF	879,60	222.863,61	3,52
<b>USA</b>									
Abbott Laboratories Registered Shares	US0028241000	Stück	1.000,00	0,00	-570,00	USD	124,67	107.813,38	1,70
Advanced Micro Devices Inc. Registered Shares DL -,01	US0079031078	Stück	680,00	400,00	-300,00	USD	254,84	149.860,51	2,37
Ameriprise Financial Inc. Registered Shares DL -,01	US03076C1062	Stück	250,00	0,00	-414,00	USD	454,11	98.177,45	1,55
Autodesk Inc. Registered Shares	US0527691069	Stück	450,00	450,00	0,00	USD	300,77	117.046,31	1,85
Badger Meter Inc. Registered Shares DL 1	US0565251081	Stück	700,00	700,00	0,00	USD	181,13	109.647,60	1,73
Booking Holdings Inc. Registered Shares DL-,008	US09857L1089	Stück	35,00	0,00	0,00	USD	5.080,21	153.766,03	2,43
Ecolab Inc. Registered Shares DL 1	US2788651006	Stück	670,00	0,00	0,00	USD	257,10	148.966,14	2,35
HA Sustainable Infra.Cap.Inc. Registered Shares DL -,01	US41068X1000	Stück	3.800,00	3.800,00	0,00	USD	27,73	91.126,39	1,44
Hubbell Inc. Registered Shares DL -,01	US4435106079	Stück	530,00	0,00	0,00	USD	469,96	215.400,87	3,40
Microsoft Corp. Registered Shares DL-,00000625	US5949181045	Stück	400,00	0,00	-160,00	USD	525,76	181.868,81	2,87
Waste Management Inc. Registered Shares DL -,01	US94106L1098	Stück	950,00	150,00	0,00	USD	200,57	164.778,40	2,60
Westinghouse Air Br. Tech.Corp Registered Shares DL -,01	US9297401088	Stück	600,00	600,00	0,00	USD	203,14	105.404,07	1,66
<b>Bankguthaben</b>								<b>507.659,73</b>	<b>8,02</b>
<b>EUR - Guthaben</b>									
EUR bei Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Niederlassung Luxemburg			506.189,85			EUR		506.189,85	7,99
<b>Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen</b>									
USD bei Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Niederlassung Luxemburg			-35.517,18			USD		-30.714,90	-0,48



Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil des Jahresabschlusses.

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 31.10.2025	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
<b>Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen</b>									
NOK bei Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Niederlassung Luxemburg			374.096,60			NOK		32.184,78	0,51
								<b>1.301,07</b>	<b>0,02</b>
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>									
Dividendenansprüche			615,56			EUR		615,56	0,01
Sonstige Forderungen			70,07			EUR		70,07	0,00
Zinsansprüche aus Bankguthaben			615,44			EUR		615,44	0,01
<b>Gesamtaktiva</b>								<b>6.380.650,34</b>	<b>100,75</b>
<b>Verbindlichkeiten</b>									
<b>aus</b>									
Fondsmanagementvergütung			-3.753,86			EUR		-3.753,86	-0,06
Performance Fee			-22.332,14			EUR		-22.332,14	-0,35
Prüfungskosten			-17.505,00			EUR		-17.505,00	-0,28
Risikomanagementvergütung			-1.050,00			EUR		-1.050,00	-0,02
Sonstige Verbindlichkeiten			-250,00			EUR		-250,00	-0,00
Taxe d'abonnement			-263,87			EUR		-263,87	-0,00
Transfer- und Registerstellenvergütung			-350,00			EUR		-350,00	-0,01
Verwahrstellenvergütung			-441,04			EUR		-441,04	-0,01
Verwaltungsvergütung			-1.340,67			EUR		-1.340,67	-0,02
Zinsverbindlichkeiten aus Bankguthaben			-52,51			EUR		-52,51	-0,00
<b>Gesamtpassiva</b>								<b>-47.339,09</b>	<b>-0,75</b>
<b>Fondsvermögen</b>								<b>6.333.311,25</b>	<b>100,00**</b>
<b>Anteilwert A</b>						<b>EUR</b>		<b>186,25</b>	
<b>Umlaufende Anteile A</b>						<b>STK</b>		<b>34.005,139</b>	

\*\*Bei der Ermittlung der Prozentwerte können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.



Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil des Jahresabschlusses.

## Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Fonds, welche nicht in Fondswährung ausgedrückt sind, sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Devisenkurse bewertet.

## Devisenkurse (in Mengennotiz)

			per 30.10.2025
Britische Pfund	GBP	0,8796	= 1 Euro (EUR)
Norwegische Kronen	NOK	11,6234	= 1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	CHF	0,9275	= 1 Euro (EUR)
US-Dollar	USD	1,1564	= 1 Euro (EUR)



Diese Angabe ist Bestandteil der Erläuterungen.

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte des PRIME VALUES Equity, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

- Käufe und Verkäufe von Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen:

Gattungsbezeichnung	ISIN	Währung	Käufe/Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/Abgänge im Berichtszeitraum
<b>Wertpapiere</b>				
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>				
<b>Aktien</b>				
Boliden AB Namn-Aktier	SE0020050417	SEK	0,00	-3.700,00
Clean Harbors Inc. Registered Shares DL -,01	US1844961078	USD	0,00	-870,00
First Solar Inc. Registered Shares DL -,001	US3364331070	USD	200,00	-500,00
Koninklijke Philips N.V. Aandelen aan toonder EO 0,20	NL0000009538	EUR	0,00	-4.700,00
Lam Research Corp. Registered Shares New	US5128073062	USD	1.300,00	-1.300,00
Oracle Corp. Registered Shares DL -,01	US68389X1054	USD	0,00	-1.300,00
Ormat Technologies Inc. Registered Shares DL -,001	US6866881021	USD	1.400,00	-1.400,00
Roper Technologies Inc. Registered Shares DL -,01	US7766961061	USD	0,00	-277,00
SIG Group AG Namens-Aktien SF-,01	CH0435377954	CHF	0,00	-9.350,00
VAT Group AG Namens-Aktien SF -,10	CH0311864901	CHF	0,00	-300,00
<b>Sonstige Märkte</b>				
<b>Aktien</b>				
Siegfried Holding AG Nam.Akt. SF 11	CH0014284498	CHF	100,00	-100,00



Diese Angabe ist Bestandteil der Erläuterungen.

**Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)**  
**PRIME VALUES Equity**

Die Ertrags- und Aufwandsrechnung für die Zeit vom 1. November 2024 bis zum 31. Oktober 2025 gliedert sich wie folgt:

	Anteilklasse A in EUR	Summe* in EUR
<b>I. Erträge</b>		
Zinsen aus Bankguthaben	11.752,29	11.752,29
Dividenderträge (nach Quellensteuer)	83.641,14	83.641,14
Sonstige Erträge	6.632,64	6.632,64
Ordentlicher Ertragsausgleich	-716,42	-716,42
<b>Summe der Erträge</b>	<b>101.309,65</b>	<b>101.309,65</b>
<b>II. Aufwendungen</b>		
Fondsmanagementvergütung	-43.293,28	-43.293,28
Verwaltungsvergütung	-15.461,94	-15.461,94
Verwahrstellenvergütung	-5.086,25	-5.086,25
Performance Fee	-22.332,14	-22.332,14
Depotgebühren	-1.424,43	-1.424,43
Taxe d'abonnement	-3.080,23	-3.080,23
Prüfungskosten	-17.505,58	-17.505,58
Druck- und Veröffentlichungskosten	-28.290,94	-28.290,94
Risikomanagementvergütung	-12.600,00	-12.600,00
Transfer- und Registerstellenvergütung	-7.725,00	-7.725,00
Zinsaufwendungen	-971,33	-971,33
Sonstige Aufwendungen	-18.095,54	-18.095,54
Ordentlicher Aufwandsausgleich	-291,76	-291,76
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>-176.158,42</b>	<b>-176.158,42</b>
<b>III. Ordentliches Nettoergebnis</b>		<b>-74.848,77</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>		
Realisierte Gewinne		533.146,72
Realisierte Verluste		-248.852,10
Außerordentlicher Ertragsausgleich		1.468,65
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>		<b>285.763,27</b>
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>		<b>210.914,50</b>
Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		50.345,76
Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		-25.952,80
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>		<b>24.392,96</b>
<b>VII. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>		<b>235.307,46</b>

\* Der Teilfonds unterliegt der Abschlussprüfung durch den réviseur d'entreprises agréé, nicht jedoch die Aufstellung der individuellen Anteilklassen.



Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil des Jahresabschlusses.

## Entwicklung des Fondsvermögens PRIME VALUES Equity

Für die Zeit vom 1. November 2024 bis zum 31. Oktober 2025:

		in EUR
I. Wert des Fondsvermögens am Beginn des Geschäftsjahres		5.990.777,25
Mittelzufluss/ -abfluss (netto)		107.687,01
Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	448.776,27	
Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-341.089,26	
Ertragsausgleich/ Aufwandsausgleich		-460,47
Ergebnis des Geschäftsjahres		235.307,46
davon Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	50.345,76	
davon Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-25.952,80	
II. Wert des Fondsvermögens am Ende des Geschäftsjahres		6.333.311,25



Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil des Jahresabschlusses.

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre \*  
PRIME VALUES Equity

Anteilklasse A  
in EUR

**zum 31.10.2025**

Fondsvermögen	6.333.311,25
Anteilwert	186,25
Umlaufende Anteile	34.005,139

**zum 31.10.2024**

Fondsvermögen	5.990.777,25
Anteilwert	179,92
Umlaufende Anteile	33.296,327

**zum 31.10.2023**

Fondsvermögen	6.055.587,91
Anteilwert	143,36
Umlaufende Anteile	42.240,394

\* Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu.



Diese Angabe ist Bestandteil der Erläuterungen.



**KPMG Audit S.à r.l.**  
39, Avenue John F. Kennedy  
L-1855 Luxembourg

Tel.: +352 22 51 51 1  
Fax: +352 22 51 71  
E-mail: [info@kpmg.lu](mailto:info@kpmg.lu)  
Internet: [www.kpmg.lu](http://www.kpmg.lu)

An die Anteilhaber des  
PRIME VALUES  
1c, rue Gabriel Lippmann  
L-5365 Munsbach

## **BERICHT DES „REVISEUR D'ENTREPRISES AGREE“**

### ***Bericht über die Jahresabschlussprüfung***

#### ***Prüfungsurteil***

Wir haben den Jahresabschluss des PRIME VALUES und seiner jeweiligen Teilfonds („der Fonds“), bestehend aus der Vermögensaufstellung einschließlich des Wertpapierbestands und der sonstigen Nettovermögenswerte zum 31. Oktober 2025, der Ertrags- und Aufwandsrechnung und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr sowie den Erläuterungen mit einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden, geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des PRIME VALUES und seiner jeweiligen Teilfonds zum 31. Oktober 2025 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

#### ***Grundlage für das Prüfungsurteil***

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz über die Prüfungstätigkeit („Gesetz vom 23. Juli 2016“) und nach den für Luxemburg von der „Commission de Surveillance du Secteur Financier“ („CSSF“) angenommenen internationalen Prüfungsstandards („ISA“) durch. Unsere Verantwortung gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den ISA-Standards, wie sie in Luxemburg von der CSSF angenommen wurden, wird im Abschnitt „Verantwortung des „réviseur d'entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung“ weitergehend beschrieben. Wir sind auch unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem für Luxemburg von der CSSF angenommenen „International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards“, herausgegeben vom „International Ethics Standards Board for Accountants“ („IESBA Code“), zusammen mit den beruflichen Verhaltensanforderungen, welche wir im Rahmen der Jahresabschlussprüfung einzuhalten haben, und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

#### ***Sonstige Informationen***

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Jahresabschluss oder unseren Bericht des „réviseur d'entreprises agréé“ zu diesem Jahresabschluss.



Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Jahresabschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

### ***Verantwortung des Vorstands der Verwaltungsgesellschaft und der für die Überwachung Verantwortlichen für den Jahresabschluss***

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses und für die internen Kontrollen, die der Vorstand als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten, falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds und seiner jeweiligen Teilfonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit und, sofern einschlägig, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren oder einzelne seiner Teilfonds zu schließen, die Geschäftstätigkeit einzustellen oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Die für die Überwachung Verantwortlichen sind verantwortlich für die Überwachung des Jahresabschlusserrstellungsprozesses.

### ***Verantwortung des „réviseur d’entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung***

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten, falschen Darstellungen ist und darüber einen Bericht des „réviseur d’entreprises agréé“, welcher unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Falsche Darstellungen können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt, die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Jahresabschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für das Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben.
- Beurteilen wir die Angemessenheit der vom Vorstand der Verwaltungsgesellschaft angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und den entsprechenden Erläuterungen zur Vermögensübersicht.
- Schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit durch den Vorstand der Verwaltungsgesellschaft sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds oder einzelner seiner Teilfonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bericht des „réviseur d’entreprises agréé“ auf die dazugehörigen Erläuterungen zum Jahresabschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Berichts des „réviseur d’entreprises agréé“ erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds oder einzelne seiner Teilfonds die Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen können.
- Beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Erläuterungen zur Vermögensübersicht und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, welche wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

Luxemburg, 18. Dezember 2025

KPMG Audit S.à r.l.  
Cabinet de révision agréé



Mirco Lehmann

# Informationen für die Anleger in der Schweiz (ungeprüft)

## Vertreter in der Schweiz

ACOLIN Fund Services AG  
Maintower, Thurgauerstrasse 36/38, CH-8050 Zürich

## Zahlstelle in der Schweiz

Frankfurter Bankgesellschaft (Schweiz) AG  
Börsenstrasse 16, CH-8001 Zürich

## Bezugsort der massgeblichen Dokumente

Die massgeblichen Dokumente wie der Prospekt, das Basisinformationsblatt für verpackte Anlageprodukte für Kleinanleger und Versicherungsprodukte (PRIIP), die Statuten oder der Fondsvertrag sowie der Jahres- und Halbjahresbericht können kostenlos beim Vertreter in der Schweiz bezogen werden.

## Publikation

Die ausländische kollektive Kapitalanlage betreffenden Publikationen erfolgen in der Schweiz auf der elektronischen Plattform der Swiss Fund Data AG, [www.swissfunddata.ch](http://www.swissfunddata.ch). Die Ausgabe- und Rücknahmepreise bzw. der Inventarwert mit dem Hinweis "exklusive Kommissionen" aller Anteilklassen werden bei jeder Ausgabe und Rücknahme von Anteilen in Swiss Fund Data AG, [www.swissfunddata.ch](http://www.swissfunddata.ch) publiziert. Die Preise werden täglich publiziert.

## Wertentwicklung des Netto-Fondsvermögens im Berichtszeitraum (nach BVI-Methode exkl. Verkaufsprovision)

PRIME VALUES Equity A / LU0470356352 (vom 1. November 2024 bis 31. Oktober 2025) 3,52 %

## Total Expense Ratio (TER) inkl. performanceabhängige Vergütung

PRIME VALUES Equity A / LU0470356352 (vom 1. November 2024 bis 31. Oktober 2025) 2,83 %

## Total Expense Ratio (TER) exkl. performanceabhängige Vergütung

PRIME VALUES Equity A / LU0470356352 (vom 1. November 2024 bis 31. Oktober 2025) 2,47 %

## Performanceabhängige Vergütung

PRIME VALUES Equity A / LU0470356352 (vom 1. November 2024 bis 31. Oktober 2025) 0,36 %

Die Gesamtkostenquote (TER) wurde gemäss der aktuell gültigen "Richtlinie zur Berechnung und Offenlegung der Total Expense Ratio (TER) von kollektiven Kapitalanlagen" der Asset Management Association Switzerland (AMAS) berechnet.

## Portfolio Turnover Ratio (PTR)

PRIME VALUES Equity (vom 1. November 2024 bis 31. Oktober 2025) 54 %

## Zahlung von Retrozessionen und Rabatten

Die Fondsleitung der Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. sowie deren Beauftragte können Retrozessionen zur Entschädigung der Vertriebstätigkeit von Fondsanteilen in der Schweiz bezahlen. Mit dieser Entschädigung können insbesondere folgende Dienstleistungen abgegolten werden:

- jedes Anbieten des Fonds gemäss Artikel 3 Buchstabe g FIDLEG und Artikel 3 Absatz 5 FIDLEV;
- Zurverfügungstellung der erforderlichen Unterlagen;
- Unterstützung beim Erwerb der Fondsanteile.

Retrozessionen gelten nicht als Rabatte auch wenn sie ganz oder teilweise letztendlich an die Anleger weitergeleitet werden. Die Offenlegung des Empfangs der Retrozessionen richtet sich nach den einschlägigen Bestimmungen des FIDLEG.

Die Fondsleitung der Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. und deren Beauftragte bezahlen im Vertrieb in der Schweiz keine Rabatte, um die auf den Anleger entfallenden, dem Fonds belasteten Gebühren und Kosten zu reduzieren.

## Erfüllungsort und Gerichtsstand

Für die in der Schweiz angebotenen Anteile ist der Erfüllungsort am Sitz des Vertreters. Der Gerichtsstand liegt am Sitz des Vertreters oder am Sitz oder Wohnsitz des Anlegers.

## Sprache

Für das Rechtsverhältnis zwischen dem Anlagefonds und den Anlegern in der Schweiz ist die deutsche Fassung des ausführlichen Verkaufsprospektes maßgebend.



# Sonstige Hinweise (ungeprüft)

## Risikomanagementverfahren des Teilfonds PRIME VALUES Equity

Die Verwaltungsgesellschaft verwendet ein Risikomanagementverfahren, das die Überwachung der Risiken der einzelnen Portfoliopositionen und deren Anteil am Gesamtrisikoprofil des Portfolios des verwalteten Teilfonds zu jeder Zeit erlaubt. Im Einklang mit dem Gesetz vom 17. Dezember 2010 und den anwendbaren regulatorischen Anforderungen der Commission de Surveillance du Secteur Financier ("CSSF") berichtet die Verwaltungsgesellschaft regelmäßig über das von ihr verwendete Risikomanagement-Verfahren an die CSSF.

Die Verwaltungsgesellschaft verwendet zur Überwachung des Gesamtrisikos des PRIME VALUES Equity einen relativen Value-at-Risk Ansatz.

Als Vergleichsvermögen dient ein globaler Aktienindex.

Die maximal zulässige Limitauslastung, gemessen durch den Quotienten von Value-at-Risk des Portfolios und Value-at-Risk des Vergleichsvermögens, liegt bei 200 %. Die Value-at-Risk Auslastung betrug im vergangenen Geschäftsjahr:

Minimum	61,9 %
Maximum	95,1 %
Durchschnitt	75,6 %

Zur Berechnung des Value-at-Risk wurde ein historischer Value-at-Risk-Ansatz benutzt. Der Value-at-Risk bezieht sich auf eine Haltedauer von 20 Tagen, ein Konfidenzniveau von 99 % sowie einen Beobachtungszeitraum von einem Jahr.

Im vergangenen Geschäftsjahr wurde eine Hebelwirkung von durchschnittlich 0 % gemessen. Die Berechnung beruht auf dem in der European Securities and Markets Authority (ESMA) - Leitlinie 10-788 definierten Sum-of-Notionals Approach.

## ESG Kriterien

Während des gesamten Berichtszeitraums wurden die unten beschriebenen Kriterien initial im Zuge des Anlageentscheidungsprozesses sowie kontinuierlich im Rahmen des Portfolio Management Prozesses für alle Anlagen geprüft, überwacht und eingehalten.

Dieser Teilfonds ist ein Finanzprodukt, mit dem unter anderem ökologische oder soziale Merkmale beworben werden, und qualifiziert gemäß Artikel 8 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor.

Die Auswahl der Vermögenswerte basiert auf einem globalen Ansatz, mit dem auch der Beitrag und die Risiken bezüglich ökologischen, sozialen und Corporate Governance Merkmalen analysiert werden. Durch die Berücksichtigung von ESG[1]Kriterien in Kombination mit traditionellen Portfolio-Management-Verfahren versucht der Fondsmanager ein attraktives Risiko-Rendite-Verhältnis zu erzielen. Hierzu wird für jedes Investment eine Ethik-Analyse erstellt.

Die Grundlage der Ethik-Analyse bilden diverse interne und externe Research-Quellen sowie öffentlich zugängliche Informationen über die Unternehmen. Die Ethik-Analyse wird vom Fondsmanager basierend auf einer proprietären und systematischen Methodik für jedes Unternehmen vorgenommen. Die Ethik-Analyse ist dabei als mehrstufiger Prozess angelegt. In einem ersten Schritt wird jedes Unternehmen dahingehend überprüft, ob festgelegte Ausschlusskriterien tangiert sind. Unternehmen werden dabei vom Anlageuniversum ausgeschlossen, sofern z.B. eine Missachtung von Menschenrechten festgestellt wird oder das Unternehmen Umsatz in Zusammenhang mit der Produktion und/oder Handel von Waffen erwirtschaftet. In einem weiteren Schritt werden Unternehmen ausgeschlossen, die mehr als 10 % ihres Umsatzes mit Aktivitäten in Zusammenhang mit Bereichen wie z.B. Glücksspiel, Pornografie, Alkohol oder Tabak erwirtschaften. Neben der Beurteilung von Ausschlusskriterien, analysiert der Fondsmanager im Rahmen seiner Ethik[1]Analyse – sofern keine Ausschlusskriterien identifiziert wurden – das Unternehmen in Hinblick auf das Vorliegen von Positivkriterien. Hierbei konzentriert sich der Fondsmanager auf die Analyse von fünf Perspektiven für jedes Unternehmen unter Berücksichtigung von sektoralen Gegebenheiten: (i) Verantwortungsverständnis des Unternehmens (z.B. Beurteilung der Corporate Governance), (ii) die Produkte und Dienstleistungen, die vom Unternehmen angeboten werden (z.B. Beurteilung des Kundennutzens), (iii) Prozesse des Unternehmens (z.B. Prozesszertifikationen), (iv) Schutz natürlicher Ressourcen (Ökologie) durch das Unternehmen (z.B. Vorliegen einer relevanten Policy) und (v) Transparenz und Reputation des Unternehmens (z.B. Korruption). Diese fünf ethischen Perspektiven eines Unternehmens werden detailliert untersucht und mit entsprechenden Punktzahlen bewertet. Die Aggregation der Ergebnisse der fünf analysierten Perspektiven ergeben das ethische Gesamtergebnis des Unternehmens. Für jedes Unternehmen kann ein Gesamtergebnis zwischen 0 und 100 Punkten erreicht werden, wobei ein Mindestergebnis von 50 Punkten durch das Unternehmen erreicht werden muss, um im möglichen Anlageuniversum zu verbleiben. Das Ergebnis des dargestellten Prozesses ist eine dokumentierte Ethik-Analyse für das Unternehmen bzw. den Emittenten. Jede Ethik-Analyse wird von einem unabhängigen Ethik-Komitee kontrolliert und beurteilt. Das Ethik-Komitee entscheidet damit verbindlich über Aufnahme oder Ausschluss aus dem ethischen Anlageuniversum.



## **Angaben gemäß Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor**

Dieser Fonds ist ein Finanzprodukt, mit dem unter anderem ökologische oder soziale Merkmale beworben werden, und qualifiziert gemäß Artikel 8 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor. Der Fondsmanager berücksichtigt im Rahmen von Anlageentscheidungen als auch fortlaufend während der Investitionsdauer von bestehenden Anlagen des Fonds etwaige Risiken, die im Zusammenhang mit Nachhaltigkeit (Umwelt-, Sozial- und Governance-Aspekten) stehen. Die regelmäßigen Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten („Anhang IV“) finden Sie auf den folgenden Seiten.

### **Vergütungsrichtlinien**

#### **Vergütungspolitik des Auslagerungsunternehmens für Portfoliomanagement**

Informationen zur Vergütungspolitik des Portfoliomanagers Arete Ethik Invest AG sind im Internet unter folgendem Link erhältlich:  
<https://arete-ethik.ch/kontakt/>

#### **Vergütungspolitik der Verwaltungsgesellschaft**

Die Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. (HAFS) hat im Einklang mit geltenden gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Vorgaben Grundsätze für ihr Vergütungssystem definiert, die mit einem soliden und wirksamen Risikomanagementsystem vereinbar und diesem förderlich sind. Dieses Vergütungssystem orientiert sich an der nachhaltigen und unternehmerischen Geschäftspolitik der Hauck & Aufhäuser Fund Services Group und soll daher keine Anreize zur Übernahme von Risiken geben, die unvereinbar mit den Risikoprofilen und Vertragsbedingungen der von der HAFS verwalteten Investmentfonds sind. Das Vergütungssystem soll stets im Einklang mit Geschäftsstrategie, Zielen, Werten und Interessen der HAFS und der von ihr verwalteten Fonds und der Anleger dieser Fonds stehen und umfasst auch Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten.

Die Vergütung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der HAFS kann fixe und variable Elemente sowie monetäre und nicht-monetäre Nebenleistungen enthalten. Die Bemessung der Komponenten erfolgt unter Beachtung der Risikogrundsätze, Marktüblichkeit und Angemessenheit. Des Weiteren wird bei der Festlegung der einzelnen Bestandteile gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung besteht sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht. Die variable Vergütung stellt somit nur eine Ergänzung zur fixen Vergütung dar und setzt keine Anreize zur Eingehung unangemessener Risiken. Ziel ist eine flexible Vergütungspolitik, die auch einen Verzicht auf die Zahlung der variablen Komponente vorsehen kann.

Das Vergütungssystem wird mindestens einmal jährlich überprüft und bei Bedarf angepasst, um die Angemessenheit und Einhaltung der rechtlichen Vorgaben zu gewährleisten.

Im Geschäftsjahr 2024 beschäftigte die HAFS im Durchschnitt 132 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, denen Vergütungen i.H.v. 14,3 Mio. Euro gezahlt wurden. Von den 132 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wurden 15 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter als sog. Risk Taker gem. der ESMA-Guideline ESMA/2016/411, Punkt 19 identifiziert. Diesen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wurden in 2024 Vergütungen i.H.v. 2,6 Mio. Euro gezahlt, davon 0,6 Mio. Euro als variable Vergütung.



**Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten**

**Name des Produkts:**  
PRIME VALUES Equity

**Unternehmenskennung (LEI Code):**  
5299005TY6PJILFWXU24

## Ökologische und/oder soziale Merkmale

### Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

●● <input type="checkbox"/> Ja	●● <input checked="" type="checkbox"/> Nein
<p><input type="checkbox"/> Es wurden damit <b>nachhaltige Investitionen mit einem</b> ● <b>getätigt: ___%</b></p> <p style="margin-left: 20px;"><input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind</p> <p style="margin-left: 20px;"><input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind</p> <p><input type="checkbox"/> Es wurden damit <b>nachhaltige Investitionen mit einem</b> <b>sozialen Ziel</b> getätigt: ___%</p>	<p><input type="checkbox"/> Es wurden damit <b>ökologische/soziale Merkmale beworben</b> und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es ___ an nachhaltigen Investitionen.</p> <p style="margin-left: 20px;"><input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind</p> <p style="margin-left: 20px;"><input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind</p> <p style="margin-left: 20px;"><input type="checkbox"/> mit einem sozialen Ziel</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber <b>keine nachhaltigen Investitionen getätigt.</b></p>

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.



### Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Der PRIME VALUES Equity (nachfolgend „Fonds“ oder „Finanzprodukt“) hat zum Geschäftsjahresende 84,85% seines Netto-Fondsvermögens in Anlagen investiert, die einen Beitrag zu relevanten ökologischen Merkmalen (insbesondere den positiven Einfluss auf die Umwelt u.a. in Hinblick auf ökologische Effizienz) und sozialen Merkmalen (insbesondere in Bezug auf die Achtung von Menschenrechten und die Förderung des sozialen Zusammenhalts und der Arbeitsbeziehungen) leisten.

Der Fonds hat diese ökologischen und sozialen Merkmale durch Anlagen gefördert, die im Rahmen eines entsprechenden ESG-/Nachhaltigkeitsansatzes selektiert worden sind.

Der Fonds strebte keine nachhaltigen Investitionen im Sinne von Artikel 2 (17) der Verordnung (EU) 2019/2088 (nachfolgend „SFDR“) oder ökologisch nachhaltige Anlagen im Sinne von Artikel 2 (1) der Verordnung (EU) 2020/852 („EU-Taxonomie“) an.

Der Fonds verwendete in der Referenzperiode keinen Index als Referenzwert, um festzustellen, ob dieses Finanzprodukt auf die beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist.

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Der Fonds hat für die Auswahl der Anlagen verschiedene Nachhaltigkeitsindikatoren verwendet, um die Eignung der Anlagen in Bezug auf den Beitrag der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale beurteilen zu können. Dabei ist grundsätzlich zwischen Investitionen „#1 Ausgerichtet auf ökologische/soziale Merkmale“ und „#1A Nachhaltig“ im Sinne von Artikel 2 (17) SFDR zu unterscheiden.

Die jeweils angewandten Indikatoren samt Grenzwerten und entsprechender Auslastung sind im Folgenden tabellarisch aufgeführt:

I. Investitionen in Unternehmen (Negativ-Screening/ Ausschlusskriterien)

Indikator	Grenzwert	Ergebnis
Anlagen ausgerichtet auf ökologische/soziale Merkmale		
Umsatz aus der Förderung von fossilen Brennstoffen	≤ 10%	Keine Nichteinhaltung
Umsatz aus der Energiegewinnung durch Kohle	≤ 10%	Keine Nichteinhaltung
Umsatz aus der Herstellung von Pestiziden	≤ 5%	Keine Nichteinhaltung
Herstellung, Vertrieb oder Erbringung von Dienstleistungen im Zusammenhang mit Kampfausrüstung, einschließlich militärischer Ausrüstung	0%	Keine Nichteinhaltung
Umsatz aus der Produktion und / oder dem Vertrieb von geächteten Waffen	0%	Keine Nichteinhaltung
Umsatz aus der Produktion und / oder dem Vertrieb von Tabak	≤ 5%	Keine Nichteinhaltung
Umsatz aus der Beteiligung des Unternehmens an der Uranexploration, -gewinnung und -verarbeitung	0%	Keine Nichteinhaltung
Umsatz aus der Produktion und / oder dem Vertrieb von Alkohol	≤ 10%	Keine Nichteinhaltung
Umsatz aus der Produktion und / oder dem Vertrieb von Erwachsenenunterhaltung	≤ 10%	Keine Nichteinhaltung
Umsatz aus der Produktion und / oder dem Vertrieb von Glücksspiel	≤ 10%	Keine Nichteinhaltung
Stammzellenforschung mit menschlichen embryonalen Stammzellen	Keine Exposition	Keine Nichteinhaltung
Kein verantwortungsvoller Umgang mit Tieren	Keine Exposition	Keine Nichteinhaltung
Keine angemessene Maßnahmen zur Bekämpfung von Korruptionsverstößen	Keine Exposition	Keine Nichteinhaltung
Beurteilung der Einhaltung von internationalen Standards und Kodizes betreffend eine gute Unternehmensführung, sowie die Missachtung von Menschenrechten (UN Global Compact oder die OECD- Leitsätze)	Keine Exposition	Keine Nichteinhaltung
Keine Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken	Keine Exposition	Keine Nichteinhaltung

Mit Nachhaltigkeitsindikatoren wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

II. Investitionen in Staaten (Negativ-Screening/ Ausschlusskriterien)

Indikator	Grenzwert	Ergebnis
Anlagen ausgerichtet auf ökologische/soziale Merkmale		
Besitz von Atomwaffen	Keine Exposition	Keine Nichteinhaltung
Militärbudgets regelmäßig > 2% des Bruttoinlandsprodukts	Keine Exposition	Keine Nichteinhaltung
Todesstrafe als Teil des Rechtbestands	Keine Exposition	Keine Nichteinhaltung
Pariser Abkommen zum Rahmenübereinkommen der Vereinten Nationen über Klimaänderungen nicht ratifiziert	Keine Exposition	Keine Nichteinhaltung
Unzureichende Menschenrechtsstandards	Keine Exposition	Keine Nichteinhaltung
Überdurchschnittliche Korruptionsexponiertheit	Keine Exposition	Keine Nichteinhaltung
Einstufung gemäß Freedom-house Index als nicht-frei	Keine Exposition	Keine Nichteinhaltung
UN Konvention über die Biologische Vielfalt (Convention on Biological Diversity) nicht ratifiziert	Keine Exposition	Keine Nichteinhaltung

● **...und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?**

Die Vergleichsdaten des vorangegangenen Zeitraumes (Geschäftsjahr vom 01.11.2023 bis zum 31.10.2024) gestalteten sich jeweils wie im Folgenden tabellarisch dargestellt und beinhalten sowohl eine Zusammenfassung angewandter Indikatoren, als auch die entsprechende Auslastung von Verstößen:

Indikator	Ergebnis
Anlagen ausgerichtet auf ökologische/soziale Merkmale	
Verstöße gegen Ausschlusskriterien – Investitionen in Unternehmen	Keine Feststellung
Verstöße gegen Ausschlusskriterien – Investitionen in Staaten	Keine Feststellung

● **Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Der Fonds strebte keine nachhaltigen Investitionen im Sinne von Artikel 2 (17) SFDR oder ökologisch nachhaltigen Investitionen im Sinne von Artikel 2 (1) der EU-Taxonomie an.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

***Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?***

Der Fonds strebte keine nachhaltigen Investitionen im Sinne von Artikel 2 (17) SFDR oder ökologisch nachhaltigen Investitionen im Sinne von Artikel 2 (1) der EU-Taxonomie an.

*Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?*

Der Fonds strebte keine nachhaltigen Investitionen im Sinne von Artikel 2 (17) SFDR oder ökologisch nachhaltigen Investitionen im Sinne von Artikel 2 (1) der EU-Taxonomie an.

*Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:*

Der Fonds strebte keine nachhaltigen Investitionen im Sinne von Artikel 2 (17) SFDR oder ökologisch nachhaltigen Investitionen im Sinne von Artikel 2 (1) der EU-Taxonomie an.

*In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.*

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

*Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.*



## Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Ja, der Fonds berücksichtigte die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren („PAI“) durch Investitionen, die im Rahmen des entsprechenden ESG-/Nachhaltigkeitsansatzes selektiert worden sind um einen Beitrag zu relevanten ökologischen und sozialen Merkmalen zu leisten.

#	PAI	Auswirkung	Einheit
1.1	THG-Emissionen - Scope 1	115,86	[tCO <sub>2</sub> /Jahr]
1.2	THG-Emissionen - Scope 2	124,20	[tCO <sub>2</sub> /Jahr]
1.3	THG-Emissionen - Scope 3	1.032,74	[tCO <sub>2</sub> /Jahr]
1.4	THG-Emissionen – Total	1.272,79	[tCO <sub>2</sub> /Jahr]
2	CO <sub>2</sub> -Fußabdruck	216,77	[tCO <sub>2</sub> /EUR Million EVIC]
3	THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird	590,49	[tCO <sub>2</sub> /EUR Million Umsatz]
4	Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	0,02	
5	Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen	0,63	
6	Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren	2,31	[GWh/EUR Million Umsatz]
7	Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken	0,15	
8	Emissionen in Wasser	0,004	[t/EUR Million Umsatz]
9	Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle	0,82	[t/EUR Million]
10	Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen	0	
11	Fehlende Prozesse und Compliance-Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen	0	
12	Unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle	0,12	
13	Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen	0,42	
14	Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	0	
15	THG-Emissionsintensität	-	[t/EUR Millionen BPI]
16	Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen	-	[Anzahl]



## Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** der im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel:  
01.11.2024 – 31.10.2025

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte*	Land
Allianz SE vink.Namens-Aktien o.N.	ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	4,61%	Bundesrep. Deutschland
Compagnie de Saint-Gobain S.A. Actions au Porteur (C.R.) EO 4	ERBRINGUNG VON FREIBERUFLICHEN, WISSENSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN DIENSTLEISTUNGEN	4,31%	Frankreich
ABB Ltd. Namens-Aktien SF 0,12	VERARBEITENDES GEWERBE	4,05%	Schweiz
EssilorLuxottica S.A. Actions Port. EO 0,18	VERARBEITENDES GEWERBE	3,95%	Frankreich
Air Liquide-SA Ét.Expl.P.G.Cl. Actions Port. EO 5,50	VERARBEITENDES GEWERBE	3,58%	Frankreich
Wolters Kluwer N.V. Aandelen op naam EO -,12	INFORMATION UND KOMMUNIKATION	3,37%	Niederlande
Alcon AG Namens-Aktien SF -,04	VERARBEITENDES GEWERBE	3,29%	Schweiz
Swiss Life Holding AG Namens-Aktien SF 0,10	ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	3,29%	Schweiz
Hubbell Inc. Registered Shares DL -,01	VERARBEITENDES GEWERBE	3,19%	USA
Microsoft Corp. Registered Shares DL-,00000625	INFORMATION UND KOMMUNIKATION	3,10%	USA
L'Oréal S.A. Actions Port. EO 0,2	ERBRINGUNG VON FREIBERUFLICHEN, WISSENSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN DIENSTLEISTUNGEN	3,02%	Frankreich
Marks & Spencer Group PLC Registered Shares LS -,01	HANDEL; INSTANDHALTUNG UND REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN	2,88%	Großbritannien
SAP SE Inhaber-Aktien o.N.	INFORMATION UND KOMMUNIKATION	2,82%	Bundesrep. Deutschland
Schneider Electric SE Actions Port. EO 4	ERBRINGUNG VON FREIBERUFLICHEN, WISSENSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN DIENSTLEISTUNGEN	2,73%	Frankreich
Waste Management Inc. Registered Shares DL -,01	WASSERVERSORGUNG; ABWASSER- UND ABFALLENTSORGUNG UND BESEITIGUNG VON UMWELTVERSCHMUTZUNGEN	2,62%	USA

\*Bei der Ermittlung der Prozentwerte können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.



## Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Der Fonds strebte keine nachhaltigen Investitionen im Sinne von Artikel 2 (17) SFDR oder ökologisch nachhaltigen Investitionen im Sinne von Artikel 2 (1) der EU-Taxonomie an.

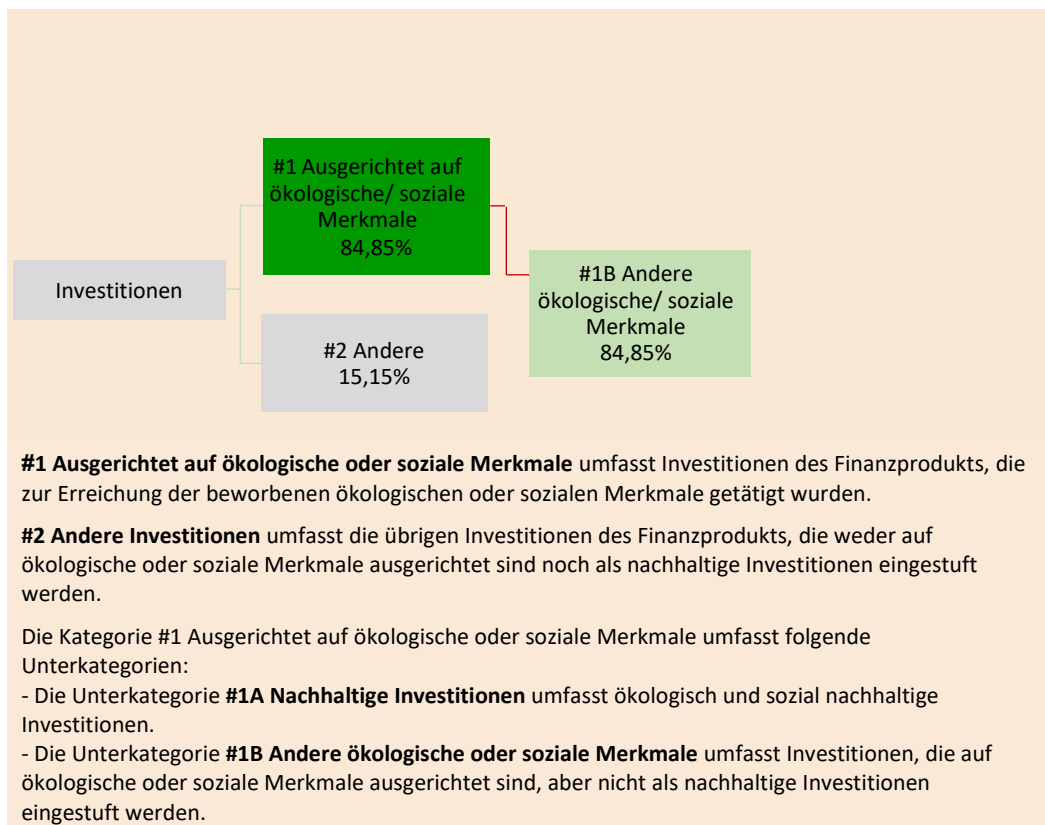
### ● **Wie sah die Vermögensallokation aus?**

Der Fonds hat zum Geschäftsjahresende 84,85% seines Netto-Fondsvermögens in Anlagen, welche zur Erreichung der beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale beitragen („#1 Ausgerichtet auf ökologische/soziale Merkmale“) investiert.

Der Anteil „#2 Andere“ kann Bankguthaben, Derivate im Rahmen von Absicherungsgeschäften oder im Zuge der Anwendung von Techniken und Instrumenten zur effizienten Portfolioverwaltung sowie Anlagen, welche die Nachhaltigkeitsindikatoren nicht erfüllten oder für welche keine ausreichenden Informationen vorhanden waren, die eine angemessene Beurteilung erlaubten, enthalten haben.

Der Anteil „#2 Andere“ trug nicht zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale bei und betrug zum Geschäftsjahresende insgesamt 15,15% des Netto-Fondsvermögens.

Die im folgenden Schaubild dargestellte prozentuale Vermögensallokation des Fonds bezieht sich jeweils auf den Anteil am gesamten Netto-Fondsvermögen.



### **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

Gemäß untenstehender Tabelle investierte der Fonds 1,64% seiner Investitionen in Sektoren und Teilspektoren, welche in Verbindung mit der Exploration, dem Abbau, der Förderung, der Herstellung, der Verarbeitung, der Lagerung, der Raffination oder dem Vertrieb, einschließlich Transport, Lagerung und Handel von fossilen Brennstoffen gemäß der Begriffsbestimmung in Artikel 2 Nummer 62 der Verordnung (EU) 2018/1999 des Europäischen Parlaments und des Rates, stehen können.

Sektor	Teilssektor	%*
ERBRINGUNG VON FREIBERUFLICHEN, WISSENSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEM DIENSTLEISTUNGEN	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	16,30%
VERARBEITENDES GEWERBE	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	9,77%
INFORMATION UND KOMMUNIKATION	Verlagswesen	9,28%
SONSTIGE	Sonstige	8,39%
ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	Erbringung von Finanzdienstleistungen	8,01%
VERARBEITENDES GEWERBE	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	7,86%
VERARBEITENDES GEWERBE	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	5,40%
VERARBEITENDES GEWERBE	Herstellung von sonstigen Waren	3,95%
ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	Versicherungen, Rückversicherungen und Pensionskassen (ohne Sozialversicherung)	3,29%
WASSERVERSORGUNG; ABWASSER- UND ABFALLENTSORGUNG UND BESEITIGUNG VON UMWELTVERSCHMUTZUNGEN	Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung	3,17%
HANDEL; INSTANDHALTUNG UND REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	2,88%
INFORMATION UND KOMMUNIKATION	Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	2,82%
INFORMATION UND KOMMUNIKATION	Informationsdienstleistungen	2,53%
ERBRINGUNG VON SONSTIGEN WIRTSCHAFTLICHEN DIENSTLEISTUNGEN	Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	2,43%
ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	Mit Finanz- und Versicherungsdienstleistungen verbundene Tätigkeiten	2,41%
INFORMATION UND KOMMUNIKATION	Telekommunikation	2,38%
VERARBEITENDES GEWERBE	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	2,18%
VERARBEITENDES GEWERBE	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	1,94%
ENERGIEVERSORGUNG	Energieversorgung	1,64%
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	Fischerei und Aquakultur	1,52%
VERARBEITENDES GEWERBE	Maschinenbau	1,48%
GRUNDSTÜCKS- UND WOHNUNGSWESEN	Grundstücks- und Wohnungswesen	0,36%

\*Bei der Ermittlung der Prozentwerte können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.



## Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Der Fonds tätigte keine ökologisch nachhaltigen Investitionen im Sinne von Artikel 2 (1) der EU-Taxonomie.

Das Mindestmaß für die Taxonomie-Konformität der Investitionen ist 0%.

### Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert<sup>1</sup>?

Ja:

In fossiles Gas  In Kernenergie

Nein

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO<sub>2</sub>-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

**Ermöglichende Tätigkeiten** wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

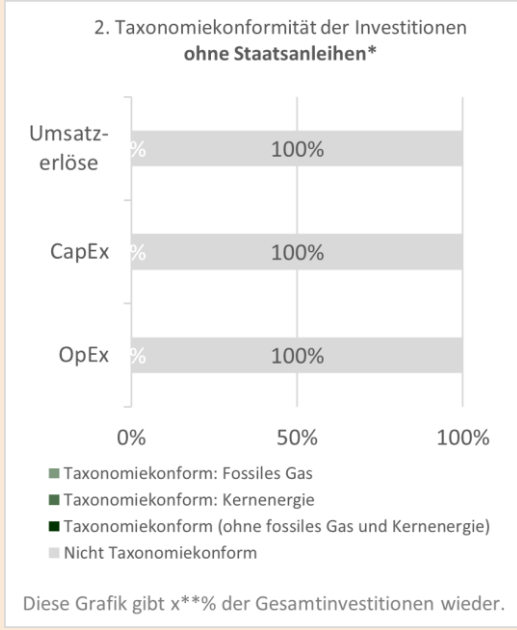
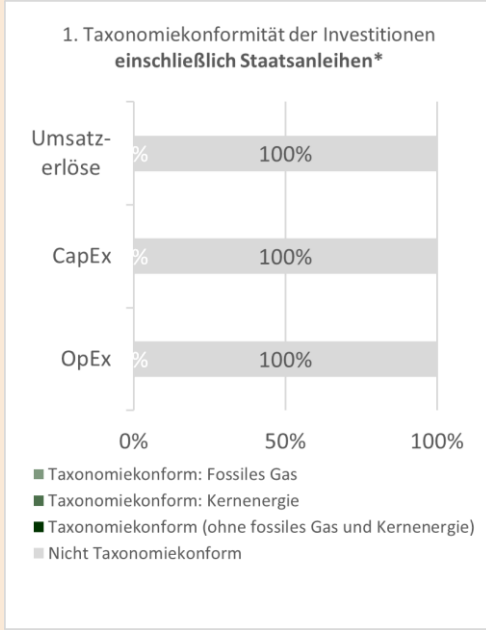
**Übergangstätigkeiten** sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO<sub>2</sub>-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

<sup>1</sup> Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterungen am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft
- **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

**Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen\* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.**



\*Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

\*\*Da der Fonds keine ökologisch nachhaltigen Investitionen im Sinne von Artikel 2 (1) der EU-Taxonomie anstrebt, unterscheiden sich die beiden Grafiken nicht.

● **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Der Fonds tätigte keine ökologisch nachhaltigen Investitionen im Sinne von Artikel 2 (1) der EU-Taxonomie, Investitionen in Übergangstätigkeiten im Sinne von Artikel 10 (2) der EU-Taxonomie oder in ermöglichende Tätigkeiten im Sinne von Artikel 16 der EU-Taxonomie.

Das Mindestmaß für die Taxonomie-Konformität der Investitionen ist 0%.

● **Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?**

Der Fonds tätigte wie in dem vorangegangenen Zeitraum (Geschäftsjahr vom 01.11.2023 bis zum 31.10.2024) keine ökologisch nachhaltigen Investitionen im Sinne von Artikel 2 (1) der EU-Taxonomie.



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.



### **Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?**

Der Fonds strebte keine nachhaltigen Investitionen im Sinne von Artikel 2 (17) SFDR oder ökologisch nachhaltigen Investitionen im Sinne von Artikel 2 (1) der EU-Taxonomie an.

Insbesondere verfolgte der Fonds keine nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel, das nicht EU-Taxonomie-konform ist.



### **Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?**

Der Fonds strebte keine nachhaltigen Investitionen im Sinne von Artikel 2 (17) SFDR an.

Insbesondere verfolgte der Fonds keine sozial nachhaltigen Investitionen.



### **Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagenzweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?**

Der Anteil „#2 Andere“ kann Bankguthaben, Derivate im Rahmen von Absicherungsgeschäften oder im Zuge der Anwendung von Techniken und Instrumenten zur effizienten Portfolioverwaltung sowie Anlagen, welche die Nachhaltigkeitsindikatoren nicht erfüllten oder für welche keine ausreichenden Informationen vorhanden waren, die eine angemessene Beurteilung erlaubten, enthalten haben.

Der Anteil der anderen Anlagen des Fonds betrug zum Geschäftsjahresende insgesamt 15,15% des Netto-Fondsvermögen (siehe oben unter dem Abschnitt zur Vermögensallokation).

Besondere Kriterien im Hinblick auf einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz waren für diese Art von Anlagen nicht vorgesehen.



### **Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?**

Neben den gezielten Investitionen in ausgewählte Anlagen, die den einschlägigen ESG-/ Nachhaltigkeitskriterien genügen und somit zum Bewerben der ökologischen und sozialen Merkmale des Fonds beitrugen, wurde während des Berichtszeitraums kein weiterführendes Engagement im Sinne von Proxy-Voting und/oder Shareholder-Engagement (bspw. Management Letter) als Teil der ESG-Strategie oder des Nachhaltigkeitsansatzes des Fonds umgesetzt.



## Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Der Fonds verwendete in der Referenzperiode keinen Index als Referenzwert, um festzustellen, ob dieses Finanzprodukt auf die beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist.

- **Wie unterscheidet sich der Referenzwert von einem breiten Marktindex?**

Der Fonds verwendete in der Referenzperiode keinen Index als Referenzwert, um festzustellen, ob dieses Finanzprodukt auf die beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist.

- **Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt wird?**

Der Fonds verwendete in der Referenzperiode keinen Index als Referenzwert, um festzustellen, ob dieses Finanzprodukt auf die beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist.

- **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert abgeschnitten?**

Der Fonds verwendete in der Referenzperiode keinen Index als Referenzwert, um festzustellen, ob dieses Finanzprodukt auf die beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist.

- **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum breiten Marktindex abgeschnitten?**

Der Fonds verwendete in der Referenzperiode keinen Index als Referenzwert, um festzustellen, ob dieses Finanzprodukt auf die beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist.

Bei den Referenzwerten handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.